

## Presseinformation

22. Januar 2007

### **„China Now“ in Klosterneuburg**

#### **Noch bis 28. Jänner in der Sammlung Essl**

Die Sammlung Essl in Klosterneuburg widmet ihre aktuelle Ausstellung der Avantgarde in China. „China Now“ bietet noch bis 28. Jänner Gelegenheit, das Potenzial der chinesischen Gegenwartskunst kennen zu lernen und eine Kunstszene mitzuerleben, auf die westliche Kuratoren erst Anfang der neunziger Jahre des 20. Jahrhunderts aufmerksam wurden. Die von Feng Boyi kuratierte China-Schau vermittelt erstmals in Österreich Einblicke in die zeitgenössische chinesische Kunst.

Ökonomische und soziale Veränderungen prägen die chinesische Gesellschaft seit dem Ende der Kulturrevolution. Die chinesischen Künstler setzten sich sowohl mit der Vergangenheit ihrer Heimat als auch mit der Gegenwart und den Auswirkungen von Kapitalismus und Globalisierung auseinander. Die zeitgenössische Kunst im bevölkerungsreichsten Land der Erde ist jung und kritisch. Die Dynamik der chinesischen Kunst bewirkt, dass die Werke ihrer Künstler Höchstpreise am internationalen Kunstmarkt erzielen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 19 Uhr sowie Mittwoch zusätzlich bis 21 Uhr. Nähere Informationen bei der Sammlung Essl unter 02243/370 50-150, [www.sammlung-essl.at](http://www.sammlung-essl.at).